

Jahresbericht 2010



Ein sehr aktives Verbandsjahr liegt hinter uns! Gerne gebe ich Ihnen im Rahmen des Jahresberichtes 2010 einen kleinen Überblick zu den wichtigsten Tätigkeiten und Projekten.

Eine der wichtigsten Verbandsaufgaben ist die Unterstützung der Mitglieder bei den zahlreichen und konstant zunehmenden Herausforderungen. Aber auch unsere Funktion als Netzwerk und Plattform ist von Bedeutung, und so werden auch wir als Verband stets mit neuen Erwartungen und Aufgaben konfrontiert.

Entwicklung der Mitgliederzahlen

Der SVG zählte per Ende 2009 586 Mitglieder. Per 31.12.2010 ist der Mitgliederbestand auf exakt 600 angewachsen. Die total 23 Austritte im Lauf des Berichtsjahres verteilten sich relativ gleichmässig auf die verschiedenen Mitgliedschaftsarten. Erfreulich ist demgegenüber die wiederum hohe Zahl von Beitritten (37) im Lauf des Berichtsjahres. Die meisten davon konnten dabei im Bereich der Betriebs- und Kollektivmitglieder verzeichnet werden.

Wie im Leitbild formuliert, streben wir aber nicht ein rein quantitatives Mitgliederwachstum an, sondern wir wollen Mitglieder, die sich aktiv am Verbandsleben beteiligen und sich mit dem SVG identifizieren.

Wir verstehen uns als Partner und stellen mit Freude fest, dass dies von immer mehr Mitgliedern geschätzt und genutzt

wird. Dies belegen auch zahlreiche gute und oft langjährige Kooperationen mit unseren Partnermitgliedern, von denen einige speziell im Berichtsjahr intensiviert wurden.

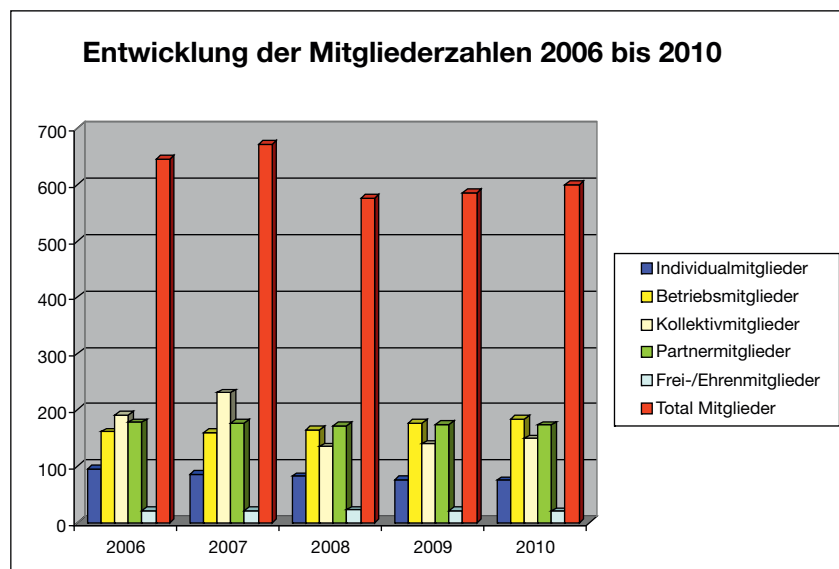
Generalversammlung

Die 48. Generalversammlung fand am 30. April 2010 bei Rheinmetall Air Defence in Zürich statt. Alle Abstimmungen zu den vorgetragenen Geschäften wurden von den exakt 100 anwesenden Mitgliedern gutgeheissen und den Verantwortlichen wurde Entlastung erteilt.

Jürg Geissbühler (Vizepräsident) erklärte seinen Rücktritt aus dem Vorstand. Als Ersatz wurde Marc Schneider einstimmig in den Vorstand gewählt. Neu als Vizepräsident gewählt wurde – ebenfalls einstimmig – Thomas Leu. Thomas Loew wurde von der Generalversammlung einstimmig für die Dauer von 3 Jahren als Präsident wiedergewählt. Alle anderen Vorstandsmitglieder sowie die Geschäftsleiterin sind noch für die Dauer von 2 Jahren gewählt. – Aufgrund des statutarischen Ausscheidens von Kurt Filter als Revisor wurde als Ersatzrevisor Jürg Geissbühler einstimmig gewählt. Beim SVG-Stiftungsrat waren keine Neuwahlen notwendig. Die Stiftungsräte Daniel Meier und Arnold Sigg stellen sich beide für die Dauer von weiteren 3 Jahren zur Verfügung und wurden einstimmig wiedergewählt.

Analog dem Vorjahr wurde während der Generalversammlung ein Programm für Begleitpersonen durchgeführt, welches von einer Vielzahl interessierter Teilnehmer genutzt wurde.

Entwicklung der Mitgliederzahlen 2006 bis 2010





Der SVG-Vorstand anlässlich der Generalversammlung vom 30. April 2010 in Zürich (v.l.n.r.: Marco Fornara, Marc Schneider, Thomas Leu, Thomas Loew, Dorothee Stich, David J. Lienert und Daniel Rüttimann).

Fachtagungen

Im Berichtsjahr führten wir mit folgenden Partnermitgliedern Fachtagungen durch: Mit Dörig & Brandl AG zum Thema "Fisch: Nachhaltigkeit, Label, Produkte" und mit Traitafina AG zum Thema "Natürlich geniessen". Den Organisatoren wie auch den Teilnehmern gebührt ein lobendes Dankeschön für die engagierte Teilnahme am Verbandsleben.

BBT-Ausbildung

Der 16. Lehrgang zur höheren Fachprüfung "Eidg. dipl. Betriebsleiter der Gemeinschaftsgastronomie" startete im Frühjahr 2010 ausgebucht mit 24 Teilnehmern. Einer der Lehrgangsteilnehmer hat die Ausbildung während des Lehrgangs abgebrochen und ist ins Ausland ausgewandert. Somit darf für die Höhere Fachprüfung 2011 mit 23 Teilnehmern gerechnet werden.

Die Neuorganisation der Ausbildung ist in Zusammenarbeit mit Hotel & Gastroformation im vollen Gang. In Kürze wird die Genehmigung des BBT zu den überarbeiteten Dokumenten (Wegleitung und Prüfungsreglement) erwartet. Der erste Lehrgang nach dem neuen Modell dürfte nach heutigem Planungsstand im Herbst 2012 starten.

Seminare/Schulungen

Das Jahresprogramm bot auch 2010 wieder eine Vielzahl an Weiterbildungsangeboten für alle Hierarchiestufen. Alle

Seminare sind wie immer im Archiv auf www.svg.ch abgelegt. Die Weiterbildungsseminare 2010 waren im Vergleich zu den Vorjahren sehr erfolgreich und zwar in Bezug auf die Wirtschaftlichkeit wie auch in Bezug auf die Teilnehmerzahlen. Zudem wurden im Berichtsjahr 6 betriebsinterne Weiterbildungen durchgeführt (Vorjahr: 4).

SVG-Symposium und SVG-Spital- und Heimforum

Das diesjährige SVG-Symposium wurde von 68 Teilnehmern besucht - für ein Symposium in einem "Nicht-Igheo-Jahr" ein schöner Erfolg. Sechs Referenten legten ihre Sichtweise zum Thema "Nachhaltigkeit in der Gastronomie" dar und sorgten so für eine spannende Annäherung an das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln.

Das SVG-Spital- und Heimforum widmete sich "Teamspirit and more". Der Event war mit 120 Teilnehmern ausgebucht. Die drei Referenten äusserten sich zu drei ganz unterschiedlichen, aktuellen Themen. Eine Führung durch den Gastronomiebetrieb des Universitätsspitals Zürich bildete einen Anziehungspunkt zwischen dem ersten Referatteil und dem Stehlunch.

Ob Seminare oder Events: Wie immer wurden die SVG-Termine aktiv zum Networking und zum Austausch mit Branchenkollegen genutzt. Über 600 Personen haben an den SVG-Weiterbil-

dungen und -Events 2010 teilgenommen - darunter rund 100 Nichtmitglieder. Durchschnittlich sind rund 27 % der Teilnehmer Partnermitglieder, die restlichen 73 % sind Betriebs- und Individualmitglieder oder Nichtmitglieder.

Betriebsumfragen

Zum zweiten Mal nach 2006 führte der SVG eine Umfrage zum Thema "Bio in der Gemeinschaftsgastronomie" durch. Diesmal wurde auch danach gefragt, wie gross die Nachfrage nach Fair-trade-Produkten ist und wie oft diese eingesetzt werden. 62 Betriebe beteiligten sich an der Umfrage - darunter auch viele Nichtmitglieder. Auswertung und Schlussfolgerungen finden Sie auf www.svg.ch (Menupunkt "Umfragen").

SWISS SVG-TROPHY

Erstmals können sich Küchenchefs und Köche der Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie in einem genau auf sie zugeschnittenen Teamwettbewerb messen. Gemeinsam mit Pistor AG und dem Schweizer Kochverband hat der SVG anlässlich seiner Generalversammlung 2010 die SWISS SVG-TROPHY offiziell lanciert. Dank tollem Engagement auf allen Seiten, grossem Know-how und einer sehr effizienten Arbeitsweise konnte das "Projekt SWISS SVG-TROPHY" mit nur wenigen Sitzungen erfolgreich ins Rollen gebracht werden. Die Resonanz auf die Ausschreibung hat alle Erwartungen übertroffen: Aus 18 Bewerbungen konnte die Fachjury die sechs Finalistenteams auswählen. In Anschluss an die SVG-Generalversammlung 2011 wird die SWISS SVG-TROPHY erstmals verliehen.

Projekt "Qualitätsstandards einer gesundheitsfördernden Gemeinschaftsgastronomie"

Im Berichtsjahr wurde das vom BAG finanzierte und von der Berner Fachhochschule geleitete Projekt weiter sehr aktiv begleitet. Nicht nur der Vorstand durch seinen Einsitz im Advisory-Board, sondern auch verschiedene Betriebsmitglieder haben engagiert mit-

gearbeitet und so für wichtiges Wissen und relevante Grundlagen und Zahlen gesorgt. Im August startete das Nachfolge-Projekt "Systemische Umsetzung und kontinuierliche Erfolgskontrolle der Qualitätsstandards", welches die systematische, kontinuierliche und nachhaltige Umsetzung der "Schweizer Qualitätsstandards für eine gesundheitsfördernde Gemeinschaftsgastronomie" sicherstellen soll. Weitere Infos: www.gp-gemgastro.ch

Mitwirkungsverfahren

Als Mitglied der Eidg. Ernährungskommission EEK, einem beratenden Organ des Bundesrates in Ernährungsfragen, erhält der SVG Einsicht und Mitspracherecht zu diversen Themen und Projekten. Bei branchenrelevanten Themen

wird aktiv reagiert und die Möglichkeit genutzt, als Verband die Interessen der gesamten Branche zu vertreten.

Stiftung zur Förderung der Ausbildung für Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie

Aufgrund des Erfolgs der Weiterbildungsangebote 2010 konnte das Defizit im Vergleich zum Vorjahr erheblich gesenkt werden. An der jährlich stattfindenden Sitzung hat der Stiftungsrat erneut einstimmig beschlossen, das Seminardefizit zu übernehmen, da dieses das genehmigte Kostendach nicht überschritten hat. - Im Berichtsjahr konnte keine Diplomarbeit mit der Vergabe des Förderpreises belohnt werden, da keine der eingereichten Arbeiten die definierten Voraussetzungen für die

Preisvergabe erfüllte. Der detaillierte Tätigkeitsbericht der Stiftung folgt nachstehend.

Verdankungen

Gerne nutze ich die Gelegenheit, unserer Geschäftsführerin Dorothee Stich und ihrem Team einen symbolischen Blumenstraus für ihren täglichen engagierten Einsatz zu überreichen. Ebenso ist es mir ein persönliches Anliegen, allen Vorstandskollegen zu danken, die viel ihrer kostbaren Zeit in die Verwirklichung der Verbandsziele investieren.

Schlusswort des Präsidenten

Das Engagement des Verbandsvorstands, für ein attraktives Verbandsleben zu sorgen ist das eine, Mitglieder, die sich mit dem Verband identifizieren und die Angebote aktiv nutzen, das andere. Wir dürfen uns glücklich schätzen, besonders engagierte und aktive Mitglieder in unseren Reihen zu haben. Sie alle sind die Rädchen im Motor, der unseren Verband und damit unsere Branche "auf Hochtouren" bringt! Ich freue mich darauf, dass Sie sich auch im nächsten Verbandsjahr mit Begeisterung als aktives Mitglied unseres Verbandes engagieren und Sie an der einen oder anderen SVG-Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Herzlichen Dank!

Ihr Thomas Loew
SVG-Präsident

Der Vorstand			
	Funktion	Name	Ressort
	Präsident	Thomas Loew	Strategische Leitung
	Vizepräsident	Thomas Leu	Personalrestaurants
	Vorstandsmitglied	Marco Fornara	Caterer
	Vorstandsmitglied	David J. Lienert	BBT-Ausbildung
	Vorstandsmitglied	Daniel Rüttimann	Partnermitglieder
	Vorstandsmitglied	Marc Schneider	Care-Institutionen
	Geschäftsführerin	Dorothee Stich	SVG-Geschäftsstelle
Vorstandssitzungen			
22. Januar 2010	Klausurtagung		
23. März 2010	Vorstandssitzung		
27. Mai 2010	Vorstandssitzung		
15. Juni 2010	Vorstandssitzung		
12. Oktober 2010	Vorstandssitzung		
26. November 2010	Vorstandssitzung		
		Um den zahlreichen Aufgaben gerecht zu werden, wurden im Verlaufe des Berichtsjahres von den Vorstandsmitgliedern individuell weitere Sitzungen zur Bewältigung der Tagesgeschäfte abgehalten.	